

# Einbauinformationen

zur Dokumentation einer Verwertungsmaßnahme  
von nicht verunreinigtem Bodenaushubmaterial gemäß BAWPL 2023

<b>1. Eindeutige Kennung</b> dieser Einbauinformation (z.B. Nummer, Projektbezeichnung)	
<b>2. Bauherr</b> , durch den oder in dessen Namen die Verwertung erfolgt	
<b>Firmenname</b> oder bei privaten Personen <b>Vor- und Nachname</b> :	
<b>Anschrift</b> (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land):	
<b>Personen-GLN</b> (falls im ZAReg registriert):	
<b>3. Ort des Einbaus</b>	
<b>Anschrift</b> (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land <b>oder</b> Katastralgemeinde und Grundstücksnummer(n)):	
Höchster Grundwasserstand (HGW):	Meter unter Geländeoberkante
<b>4. Beschreibung des Bauvorhabens</b> , bei dem das Bodenaushubmaterial eingebaut wurde	
<b>5. Ökologische und/oder technische Nützlichkeit</b> der Verwertungsmaßnahme	

**6. Beschreibung der durchgeführten Verwertungsmaßnahme(n):**

<p><b>Erdbaumaßnahme</b> gemäß BAWPL 2023  <small>(zur Umrechnung von m<sup>3</sup> in Kilogramm ist für Bodenaushubmaterial in der Regel von einer Dichte von 1,8 Tonnen pro m<sup>3</sup> auszugehen)</small></p>		
Tiefenstufen des Einbaus unter Geländeoberkante:  von                      bis                      Meter	Eingebaute Kubatur in m <sup>3</sup>	Eingebaute Masse in Tonnen
Qualitätsklasse des eingebauten Bodenaushubmaterials:                      A1                      A2                      A2-G                      BA		
Kennung des zugehörigen Beurteilungsnachweises (BN):	Ausstellungsdatum des BN:	Name der befugte Fachperson/Fachanstalt:

<p><b>Erdbaumaßnahme</b> im oder unmittelbar über dem Grundwasser gemäß BAWPL 2023  <small>(zur Umrechnung von m<sup>3</sup> in Kilogramm ist für Bodenaushubmaterial in der Regel von einer Dichte von 1,8 Tonnen pro m<sup>3</sup> auszugehen)</small></p>		
Tiefenstufen des Einbaus unter Geländeoberkante:  von                      bis                      Meter	Eingebaute Kubatur in m <sup>3</sup>	Eingebaute Masse in Tonnen
Qualitätsklasse des eingebauten Bodenaushubmaterials:                      A2-G		
Kennung des zugehörigen Beurteilungsnachweises (BN):	Ausstellungsdatum des BN:	Name der befugte Fachperson/Fachanstalt:

<p><b>landwirtschaftliche Bodenrekultivierung</b> gemäß BAWPL 2023  <small>(zur Umrechnung von m<sup>3</sup> in Kilogramm ist für Bodenaushubmaterial in der Regel von einer Dichte von 1,8 Tonnen pro m<sup>3</sup> auszugehen)</small></p>		
Tiefenstufen des Einbaus unter Geländeoberkante:  von                      bis                      Meter	Eingebaute Kubatur in m <sup>3</sup>	Eingebaute Masse in Tonnen
Qualitätsklasse des eingebauten Bodenaushubmaterials:                      A1                      BA		
Kennung des zugehörigen Beurteilungsnachweises (BN):	Ausstellungsdatum des BN:	Name der befugte Fachperson/Fachanstalt:

<p><b>nicht landwirtschaftliche Bodenrekultivierung</b> gemäß BAWPL 2023  <small>(zur Umrechnung von m<sup>3</sup> in Kilogramm ist für Bodenaushubmaterial in der Regel von einer Dichte von 1,8 Tonnen pro m<sup>3</sup> auszugehen)</small></p>		
Tiefenstufen des Einbaus unter Geländeoberkante:  von                      bis                      Meter	Eingebaute Kubatur in m <sup>3</sup>	Eingebaute Masse in Tonnen
Qualitätsklasse des eingebauten Bodenaushubmaterials:                      A1                      A2                      A2-G                      BA		
Kennung des zugehörigen Beurteilungsnachweises (BN):	Ausstellungsdatum des BN:	Name der befugte Fachperson/Fachanstalt:

**Verwertung als Recycling-Baustoff** gemäß BAWPL 2023(zur Umrechnung von m<sup>3</sup> in Kilogramm ist für Bodenaushubmaterial in der Regel von einer Dichte von 1,8 Tonnen pro m<sup>3</sup> auszugehen)**Beschreibung** der Verwendung des Recycling-Baustoffs (zB Herstellung Tragschicht, Betonherstellung etc.):

Bautechnische Bezeichnung (Sieblinienbereich etc.):

Eingebaute Kubatur in m<sup>3</sup>

Eingebaute Masse in Tonnen

Qualitätsklasse des Recycling-Baustoffs:

A1

A2

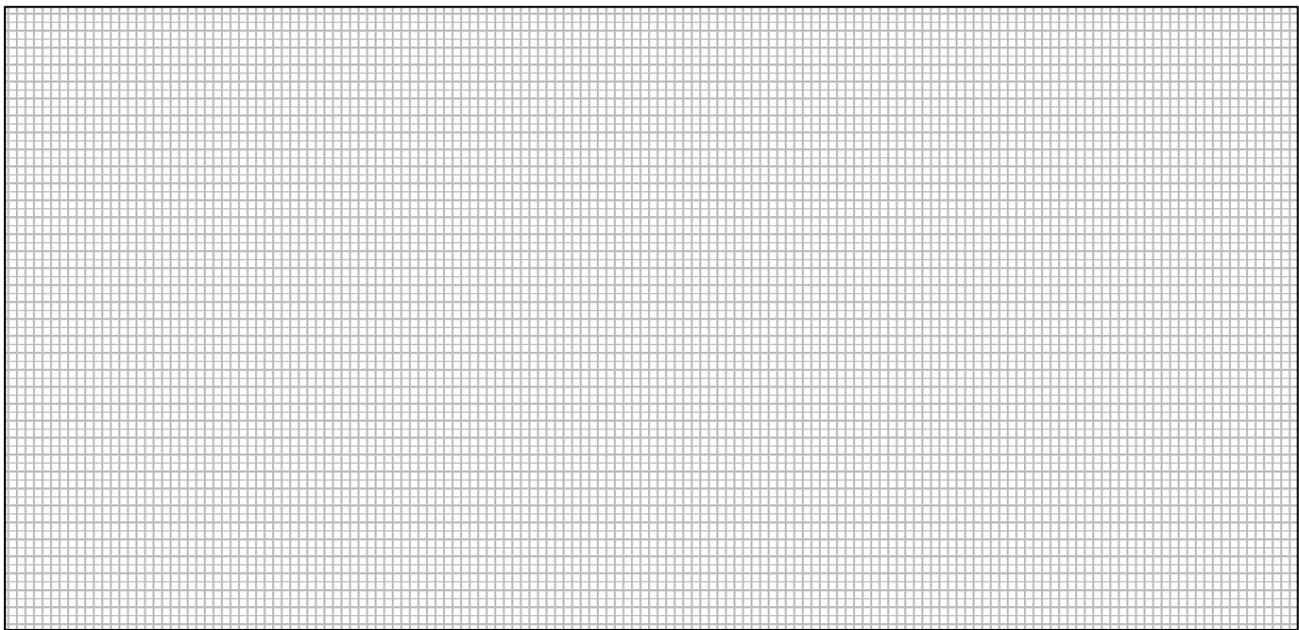
A2-G

BA

Kennung des zugehörigen  
Beurteilungsnachweises (BN):

Ausstellungsdatum des BN:

Name der befugte Fachperson/Fachanstalt:

**7. Planliche Skizze des Einbauortes** (kann entfallen, wenn entsprechende Pläne beigelegt werden)**8. Bestätigungen des Bauherrn**

Im Falle der Durchführung von **Maßnahmen zur Bodenrekultivierung**: die Anforderungen der „**Richtlinien für die sachgerechte Bodenrekultivierung land- und forstwirtschaftlich genutzter Flächen**“ des Fachbeirates für Bodenfruchtbarkeit und Bodenschutz, Arbeitsgruppe Bodenrekultivierung wurden **umgesetzt**

Im Zuge der Durchführung der Verwertungsmaßnahme waren **keine Verunreinigungen** mit Schadstoffen (Mineralöle, Benzin etc.) sowie **keine mehr als geringfügigen Verunreinigungen** mit bodenfremden Bestandteilen (zB Baurestmassen oder Kunststoffen) im verwerteten Material **zu beobachten**

<b>Datum</b>	<b>Unterschrift des Bauherrn</b>